



# „Der Mensch wird am Du zum Ich.“

(Martin Buber)

Neben einer vertieften Auseinandersetzung mit dem Selbstverständnis der eigenen pädagogischen Haltung und ihrer Rückwirkung auf das pädagogische Geschehen wird in dieser Weiterbildung ein differenziertes psychologisches Verständnis vermittelt, Menschen in ihrer Einzigartigkeit, ihren Möglichkeiten, ihrem Verhalten und ihren Absichten zu verstehen. Diese Fähigkeit, den Menschen in seinem Wesen und seiner Eigenart zu sehen, gibt Sicherheit in der Führung pädagogischer Prozesse und erleichtert eine konstruktive Beziehungsgestaltung zu SchülerInnen, KollegInnen und Eltern. Dies hilft besonders dann, wenn es darum geht, den Einzelnen in seiner Potenzialität zu fördern oder einen Zugang zum Menschen zu finden, wenn mit dessen auffälligen Verhaltensweisen umzugehen ist.

## Lernen ist Begegnung

### 1 Durch authentische Begegnung und Wertbezug **motivieren**

- Wie entsteht Motivation? Einführung in die existenzanalytische Motivationstheorie
- Was mir meinen Beruf wichtig macht! Auseinandersetzung mit pädagogischen Selbst- und Fremdansprüchen angesichts der schulischen Realität
- Die Lehr-PERSON als Ressource: gelingender Unterricht durch Authentizität

### 2 Das Wesentliche im pädagogischen Prozess **erfassen**

- Phänomenologie als Grundhaltung existenzieller Pädagogik
- Wahrnehmungsschulung: Wesentliches sehen – Bedeutsames erfassen. Offenheit und Zuwendung im Schulunterricht
- Fallen der Wahrnehmung: Deutung, Interpretation und Erklärung als reduktionistischer Zugang zum Menschen
- Selbstreflexion und praktische Übungen zur phänomenologischen Grundhaltung

## Begegnung braucht Dialog

### 3 Den Anderen von seinen Beweggründen her **verstehen**

- Was bewegt den Menschen? Die Daseinsthemen der Existenz
- Person und Persönlichkeitstypus: die existenzielle und strukturelle Betrachtungsweise des Menschseins
- Problemverhalten verstehen: Schutzreaktionen bei bedrohter Personalität
- Gruppentypologie: die Dynamik, das Kernthema, die Stärken und Gefährdungen einer Gruppe

### 4 Durch dialogisch orientierte Klassenführung **ansprechen**

- Existenzielle Kommunikation und Methodik personaler Gesprächsführung
- Interventionen bei apersonaler Kommunikation, Widerständen und schwierigen Gruppen- und Einzelsituationen
- Die Balance zwischen den vier Aspekten der Unterrichtsrealität: SchülerInnen, LehrerInnen, Bildungsauftrag sowie spezifischer situativer Kontext
- Gruppendynamik & Bedingungen für einen gelingenden Gruppenprozess

## Dialog stiftet Auseinandersetzung

### 5 Das Gelernte durch die existenzanalytische Fallwerkstatt **vertiefen**

- Alltagspraktische Umsetzung existenzieller Pädagogik
- Analyse & Besprechung von Fallgeschichten und Schwierigkeiten im Schulalltag
- Aktivierung eigener Ressourcen für das Umgehen mit schwierigen Situationen
- Vertiefende Reflexion zu Themen der Weiterbildung

## Diese Weiterbildung stärkt ...

- ... einen authentischen Lehrstil und damit die Zufriedenheit im Lehrberuf
- ... die Lernmotivation, Beziehungsfähigkeit und Persönlichkeit der SchülerInnen
- ... eine lebendige Lernkultur, die Begegnung miteinander und mit den Unterrichtsinhalten ermöglicht

## Rahmenbedingungen

### Dauer und Umfang

6 Blöcke aufgeteilt  
auf 2 Semester  
(6 ECTS-Punkte)

### Termine

Aktuelle Termine  
finden Sie unter  
[www.mitweitblick.org](http://www.mitweitblick.org)

### Ort

Seminarraum der  
Weitblick GmbH,  
Im Hag 16b, 6840 Götzis

### Max. Teilnehmeranzahl

20 Personen

### Kosten

Die Gesamtkosten für den Lehrgang betragen  
1200 Euro. Für Lehrpersonen, die sich über  
die Pädagogische Hochschule anmelden, entfällt  
die Lehrgangsgebühr.

### Zulassungsvoraussetzungen

- Vorgespräch
- verbindliche Teilnahme an allen Blöcken
- abgeschlossenes Lehramtsstudium
- min. 5 Jahre Berufserfahrung

## Kontakt & Anmeldung

Weitblick GmbH  
Mag. Daniel Scheyer  
Tel.: +43(0)664 882 477 37  
Mail: [daniel.scheyer@mitweitblick.org](mailto:daniel.scheyer@mitweitblick.org)  
[www.mitweitblick.org](http://www.mitweitblick.org)

## Qualifizierungsziele

### Das Wissen, um den Menschen aus einer psychologischen Kenntnis heraus zu verstehen

- Das eigentliche Thema hinter (schwierigen) Verhaltensweisen erkennen können
- Wissen um die typischen Schutzreaktionen bei Bedrohung oder Konflikt
- Einschätzung des Persönlichkeitstypus' eines Menschen
- Einschätzung des Typus' und der Dynamik einer Gruppe

### Die Fähigkeit Wesentliches zu sehen und Bedeutsames zu erfassen

- Einüben einer Haltung der Vorurteilslosigkeit und Offenheit als Voraussetzung für Begegnung
- Einüben des Verweilens und der Zuwendung, um Wesentliches sehen zu lernen
- Der Blick weg vom Problem hin zur Person
- Sensibilisierung der Fähigkeit, zwischen Eindruck und Interpretation unterscheiden zu können

### Sicherheit in der Einschätzung und Führung pädagogischer Prozesse

- Menschen so ansprechen, dass sie als Person und nicht nur als Funktionsträger antworten können
- Zuwachs an Gelassenheit und Handlungssicherheit im pädagogischen Alltag
- Sicherheit im Umgang mit eigenen Ängsten gewinnen
- Selbstfürsorge im beruflichen Alltag ausweiten

## Methodik

Die Inhalte der Weiterbildung werden anhand von Vorträgen, Kleingruppenübungen, Fallbesprechungen und Gruppendiskussionen vermittelt. Ein Skriptum wird bereitgestellt.

## Zielgruppe

In dieser Weiterbildung erfolgt eine Auseinandersetzung mit Inhalten, die für alle Lehrpersonen eine Relevanz besitzen. Dementsprechend können Lehrpersonen aller Schulstufen und -formen teilnehmen.

## Lehrgangsleitung



**Dr. paed. Christoph Kolbe**  
(Hannover)

Dipl. Pädagoge, Psychologischer  
Psychotherapeut (Tiefenpsychologie/  
Existenzanalyse)

- 1984–1991 Leitung der Bildungsstätte Kirchröder Turm Heimvolkshochschule, Hannover,
- seit 1992 Leitung des Norddeutschen Instituts der Akademie für Existenzanalyse und Logotherapie,
- 2004–2008 Lehrbeauftragter der Universitäten Wien und Hannover
- 2001–2016 Gründungsvorsitzender der Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalyse in Deutschland (GLE-D),jetzt Ehrenvorsitzender
- Ausbildungsleiter und stellvertretender Präsident sowie Lehrausbilder und Lehrsupervisor der Internationalen Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalyse, Wien (GLE)

### Wissenschaftliche Begleitung und Organisation

Mag. Daniel Scheyer  
Christian Kathan, MA  
Mag. Matthias Mittelberger

# Authentisch lehren – Begegnung ermöglichen



Lehrgang für dialogische  
Prozessführung im Unterricht